

PRESSEMITTEILUNG

Hochschule Heilbronn:

Vorlesungsbeginn für 1.506 Studienanfänger am 4. Oktober 2010

- 6.400 Studierende: Allzeithoch und weiterhin zweitgrößte Hochschule des Landes
- Anhaltend große Nachfrage: Masterstudiengänge um 43 Prozent überbucht
- Begrüßung in Fakultäten, Rathaus-Empfänge in Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall

Heilbronn, September 2010. Für 1.506 Studienanfänger – und damit mehr als je zuvor – beginnt mit dem Start des Wintersemesters am 4. Oktober 2010 der Hochschulalltag an der Hochschule Heilbronn. Am Standort Heilbronn werden 1.046, in Künzelsau 286 und in Schwäbisch Hall 173 neue Studierende begrüßt. Aktuell sind insgesamt rund 6.400 Studierende immatrikuliert, was ebenfalls ein neues Allzeithoch bedeutet. Gleichzeitig verteidigt die Hochschule Heilbronn damit ihre Position als zweitgrößte Hochschule in Baden-Württemberg und liegt nur knapp hinter der Hochschule Karlsruhe. „Wir freuen uns über dieses Wachstum und die große Nachfrage, sind jedoch am Rande unserer derzeitigen Kapazitäten angelangt“, so Dipl.-Finanzwirt (FH) Roland Schweizer, Leiter der studentischen Abteilung der Hochschule Heilbronn. „Allein die Masterstudiengänge sind mit 106 Einschreibungen um 43 Prozent überbucht.“ Im Einzelnen sind am Campus Heilbronn aktuell 4.700 Studierende eingeschrieben, in Künzelsau 1.400 und in Schwäbisch Hall 300. Letzter besteht erst seit einem Jahr und seine vom Ministerium zugewiesenen Studienplätze sind zu rund 30 Prozent überbucht.

Willkommen in Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall

Nach den offiziellen Begrüßungen auf ihrem jeweilige Campus, in den Fakultäten und Studiengängen, Formalitäten, Informationsveranstaltungen sowie einem gemeinsamen Mittagessen stehen für die „Erstsemestler“ auch Stadtführungen und abendliche Empfänge auf dem Programm: In Heilbronn wird Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach im Rathaus sein Grußwort an die neuen Einwohner richten, in Künzelsau lädt Bürgermeister Stefan Neumann zu einer Feier in die Stadthalle und im Rathaus Schwäbisch Hall

heißt Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim die Studienanfänger in seiner Stadt willkommen.

Imagekampagne „Alles. Außer Reiner Theorie“

Gleichzeitig zum Vorlesungsbeginn geht auch die neue Imagekampagne der „Hochschulen für Angewandte Wissenschaften“ – so der neue Name der Fachhochschulen in Baden-Württemberg – an den Start: Unter dem Titel „Alles. Außer Reiner Theorie“ wirbt diese auf augenzwinkernde Weise für die Vorzüge der Hochschulen des Landes. Hauptdarsteller ist der sympathische Streber namens „Reiner Theorie“. Die Kampagne präsentiert sich in Printmedien, auf dem Online-Portal www.reiner-theorie.de sowie in einer Internet-Video-Kampagne und wurde vom Institut für Werbung und Marktkommunikation (IWM) der Hochschule der Medien in Stuttgart entwickelt.

Hochschule Heilbronn – Kompetenz in Technik, Wirtschaft und Informatik

Mit 6400 Studierenden ist die staatliche Hochschule Heilbronn die größte der Region und gehört mit zu den führenden Hochschulen der angewandten Wissenschaften in Baden-Württemberg. 1961 als Ingenieurschule gegründet, liegt heute der Kompetenz-Schwerpunkt auf den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik. Angeboten werden an den drei Standorten Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall und in sieben Fakultäten insgesamt 42 Bachelor- und Masterstudiengänge. Die Hochschule fühlt sich dem Leistungsprinzip und Elitegedanken verpflichtet und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Weitere Informationen: Dipl.-Finanzwirt (FH) Roland Schweizer, Stellvertretender Verwaltungsdirektor und Leiter studentische Abteilung, Hochschule Heilbronn, Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-568, E-Mail: schweizer@hs-heilbronn.de Internet: www.hs-heilbronn.de

Pressekontakt Hochschule Heilbronn: Heike Wesener (Kommunikation und Marketing), Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-499, Telefax: 0 71 31-504-559, E-Mail: wesener@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de